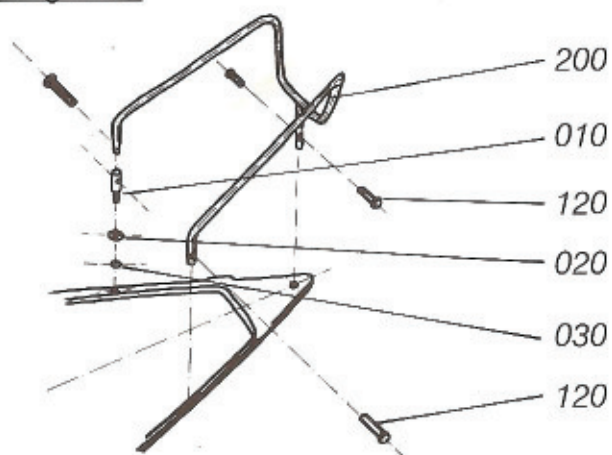
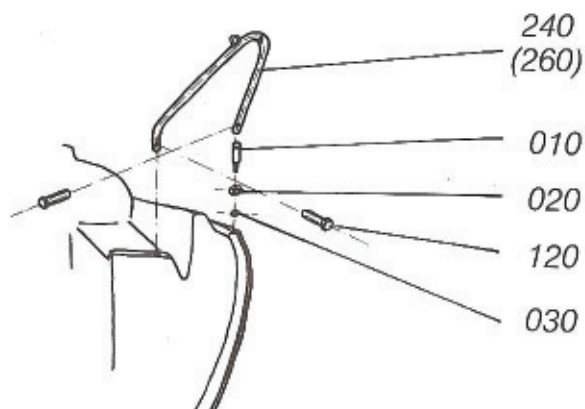


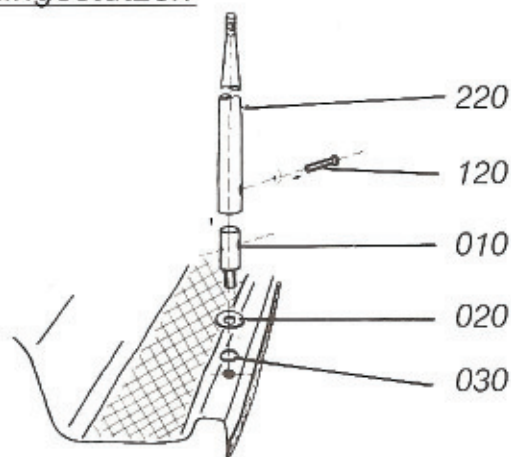
Bugkorb



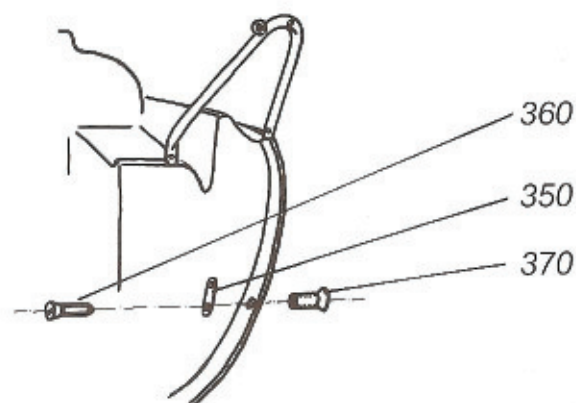
Heckkorbbügel



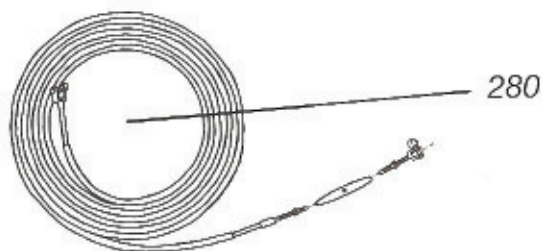
Seerelingsstützen



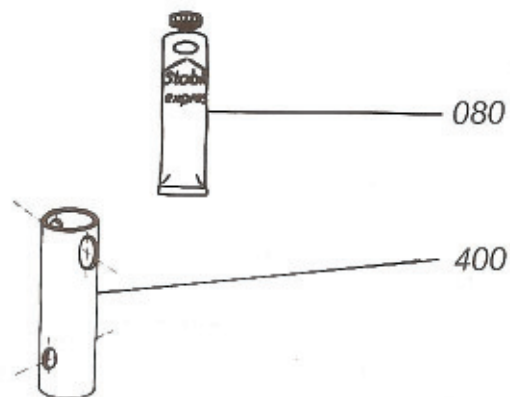
Befestigungslasche



Relingsdurchzug

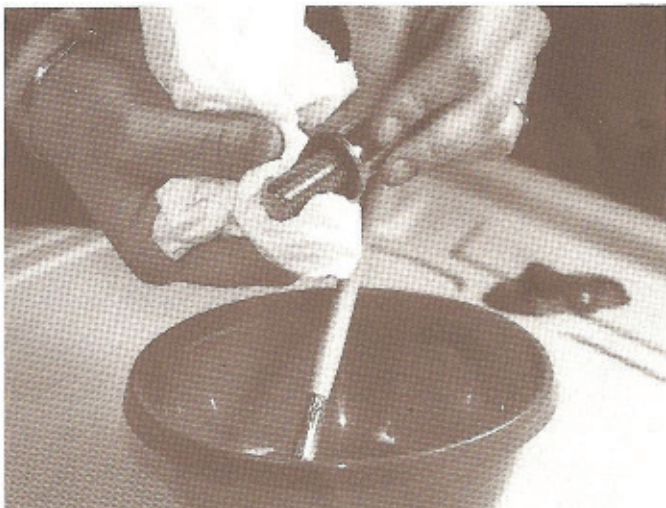


Montagerohr, Stabilit

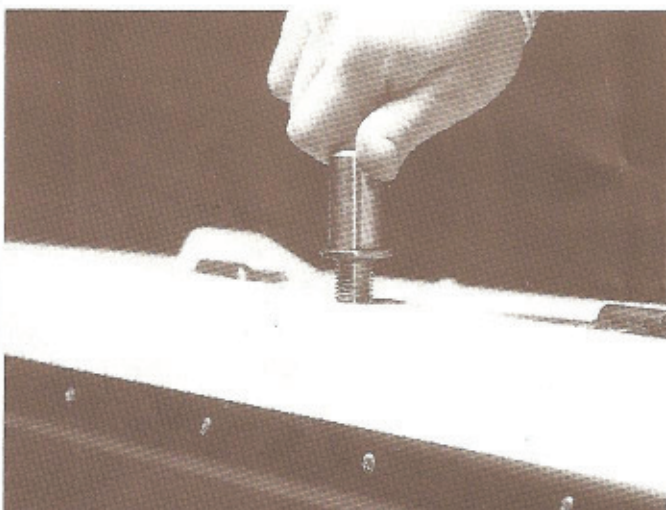


Seereling

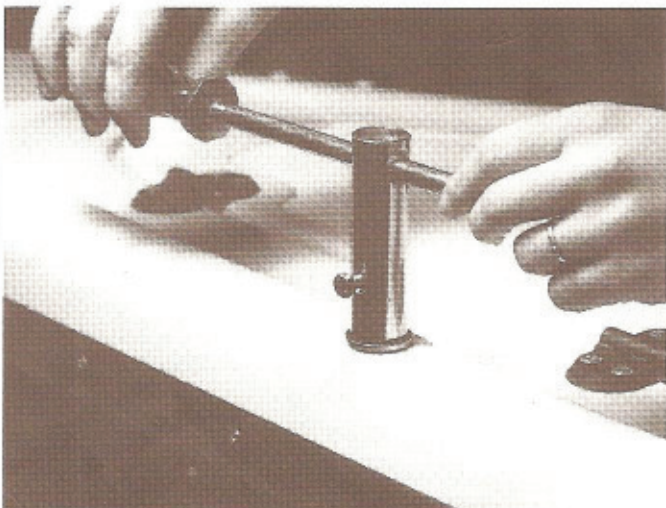
Die Montage des Paketes 06 besteht im Wesentlichen in dem genauen Einsetzen der Seerelingsbolzen 010.



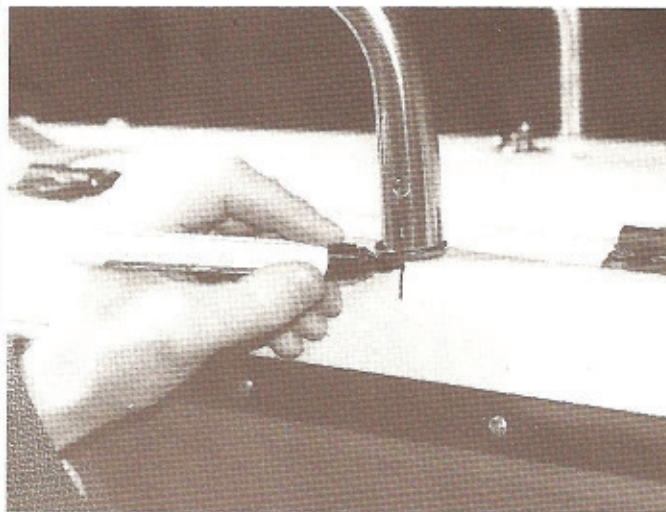
Zuerst Seerelingsbolzen 010 mit Verdünnung oder Methylenchlorid gründlich abwaschen.



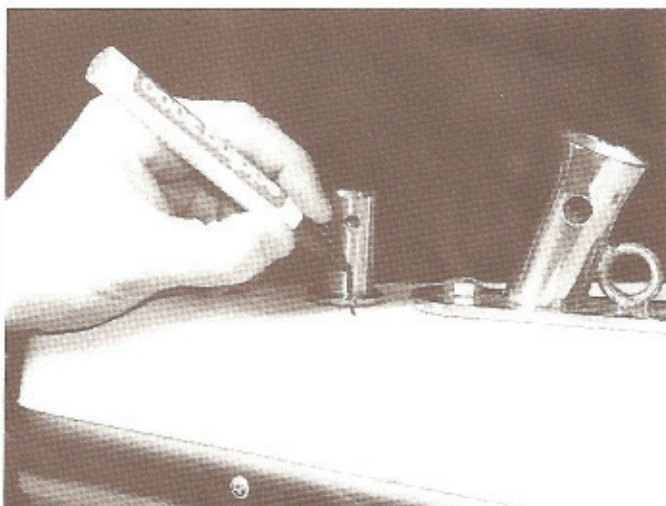
Vor dem Einkleben der Seerelingsbolzen 010 ist es notwendig diese provisorisch mit Unterlegscheibe 020 und Gummiring 030 einzudrehen.



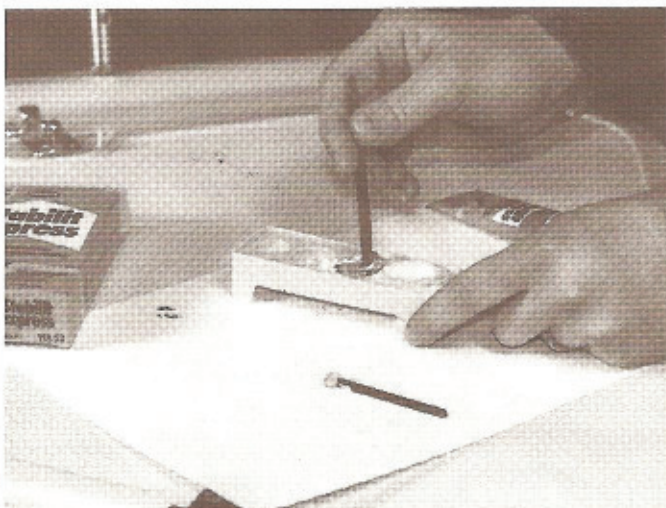
Die Bolzen 010 müssen so stehen, daß sich die Gewindebohrung im rechten Winkel zur Deckskante befindet. Mit dem Montagerohr 400 läßt sich dies leicht erreichen. Es ist sinnvoll, daß zwischen Sülkante und Unterlegscheibe ein schmaler Spalt von max. 1/2 Gewindegang bleibt, der später mit Kleber ausgefüllt wird.



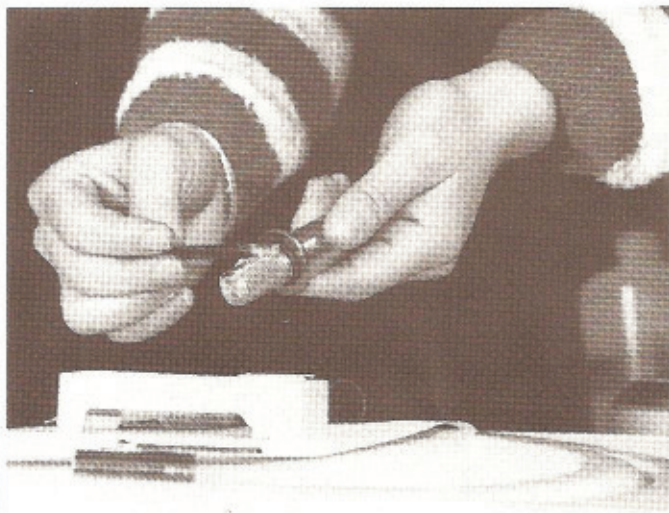
Bugkorb 200, Seerelingsstützen 220 und Heckkorbbügel 240 bzw. 260 werden auf die Bolzen gesteckt. Die Gewinde und Sicherungsbohrungen müssen übereinstimmen. Mit Filzschreiber wird die korrekte Stellung auf der Deckskante gekennzeichnet.



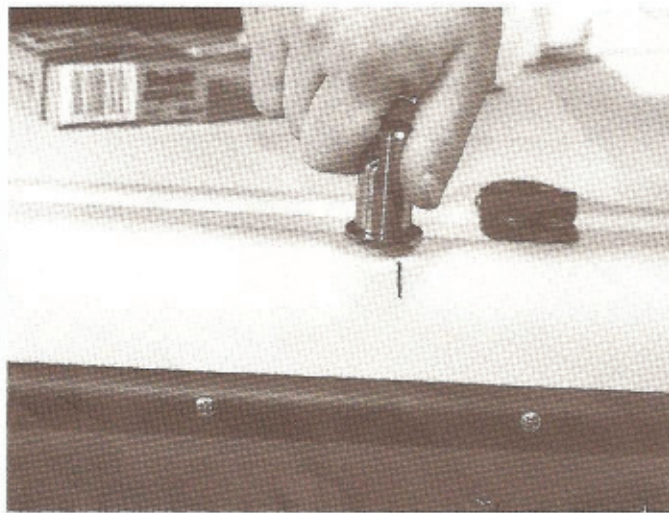
Bugkorb, Seerelingsstützen und Heckkorbbügel werden wieder demontiert und der Bolzen ebenfalls durch einen Filzstrich gekennzeichnet.



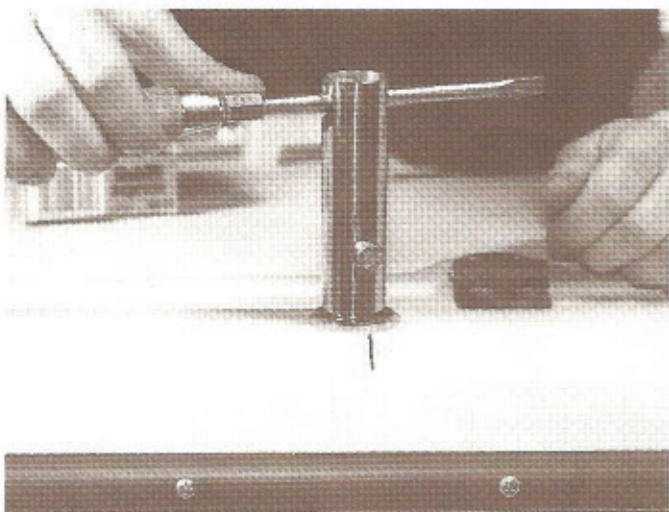
Stabilitkleber 080 im richtigen Mischungsverhältnis lt. Packungsvorschrift anrühren.



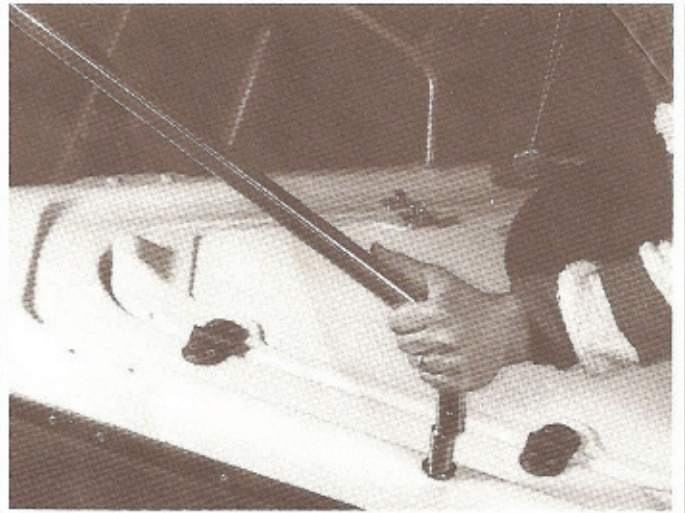
Kleber 080 gleichmäßig auf das gesamte Gewinde streichen.



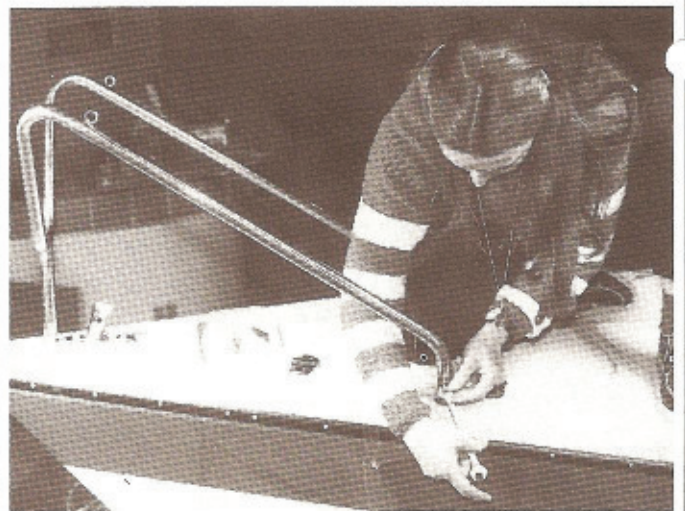
Seerelingsbolzen mit Kleber erneut eindrehen.



Seerelingsbolzen 010 mit dem Montagerohr 400 in die gekennzeichnete Stellung drehen und überschüssigen Kleber mit einem Atzetonlappen entfernen.

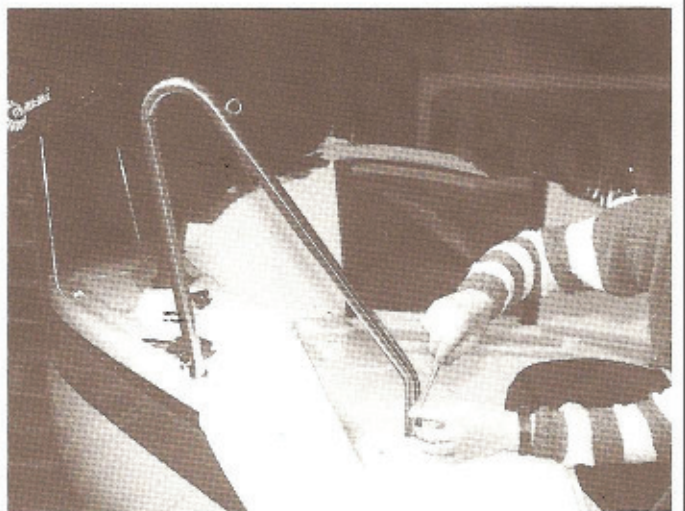


Bugkorb 200 aufstecken und sofort überprüfen, ob die Bohrungen mit dem Gewinde der Seerelingsbolzen 010 übereinstimmen. Gegebenenfalls die Bohrungen sofort korrigieren.

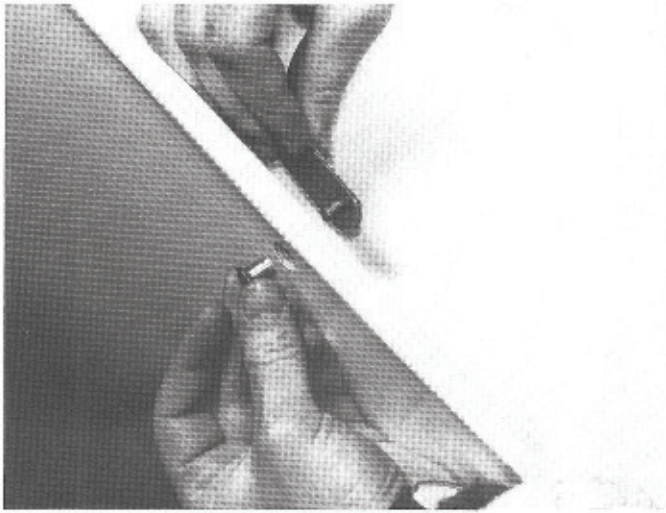


Bugkorb 200 mit den Schrauben 120 sichern.

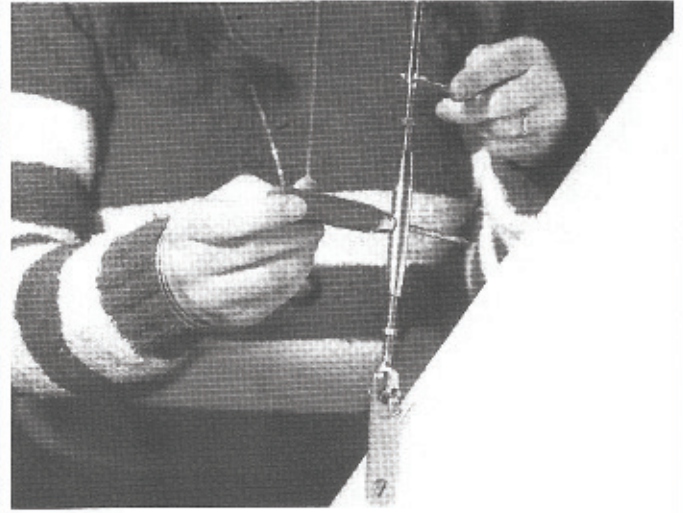
Es kann notwendig sein, Bugkorb und Heckkorbbügel in den Radian auszurichten. Die oberen Radian lassen sich leicht an Deck korrigieren, die unteren über den Seerelingsbolzen müssen gegebenenfalls mit einem Hilfswerkzeug nachgebogen werden, z.B. Seerelingsbolzen einspannen. Heckkorbbügel oder Bugkorb aufstecken und ausrichten.



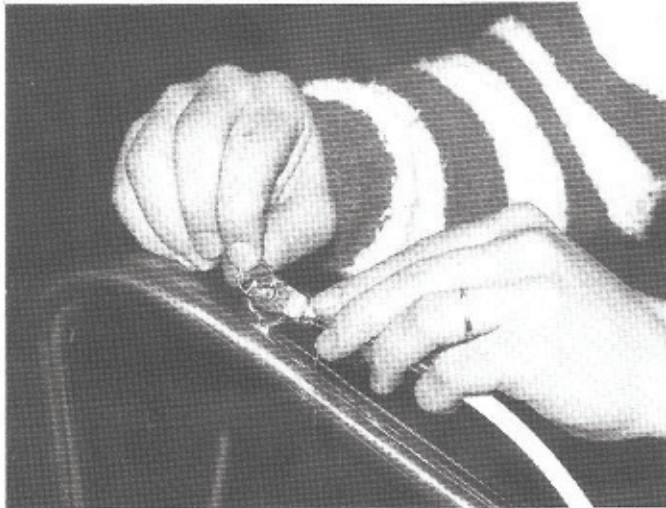
Der Heckkorbbügel 240 und 260 und die Seerelingsstützen 220 werden genauso, wie bereits beschrieben, aufgesteckt und gesichert.



Befestigungslasche 350 mit Hülsenmutter 370 und Linsensenkopfschraube 360 an der Bb.- und Stb.-Spiegelkante befestigen. Die Hülsenmutter muß von außen eingesetzt werden.



Seerelingsdurchzug an der Heck-Befestigungslasche einhängen und spannen. Zwischen den beiden Heckkorbbügeln wird der achtere Durchzug mit einem Schlüsselshäkel eingehangen.



Vorbereiteten Seerelingsdurchzug 280 (Spannteil und Mutter entfernen) am Bugkorb einhängen ...



... und durch die Seerelingsstützen bis zum Heckkorbbügel führen.